

Dann steigt de Sunn

1) Und wann i fahr, so mit der Schnellbahn in da Fruah,
De Leut im Abteil habn die meisten d'Augen zua.
Sie wünschn si, si wadn no in Bett
Und segn den Welt und a de Menschn rundum net.

I fühl mi plötzlich so allan,
Net irgendwie einsam net verlassn und net klan,
Nur so als war die Menschheit heite i,
Als war der neiche Tag für mi gmacht, nur für mi.

Refrain:

Dann steigt de Sunn wia a rota Luftballon
Übern Berg und macht des Herz mir auf.
Dann steigt de Sunn wia a rota Luftballon
Übern Berg und sagt, der Tag is da.

2) In unserm Lebenszug, da sitz ma alle drin,
Oft falln de Augn uns zua, wir dösn vor uns hin.
Wir wünschn uns, wir wadn da und dort,
Die Träume kumman und sie gegan wida furt.

Wir nehman um uns gar nix wahr,
Oder nur halbert, ganz verschwumman und net klar.
Und draußt beim Fenster, da fliaht des Lebn vorbei,
Drum machts die Augn auf, Kinder, nocha seid's dabei.

Refrain:

Dann steigt de Sunn wia a rota Luftballon
Übern Berg und macht des Herz mir auf.
Dann steigt de Sunn wia a rota Luftballon
Übern Berg und sagt, der Tag is da.